



# Attraktives Arbeiten in der Pflege im Krankenhaus - Wegweisende und innovative Modelle als Ergebnis aus dem 2. Pflegegipfel des BMG

## **34. Deutscher Krankenhaustag**

Donnerstag, den 17. November 2011

Cornelia Assion

Referat „Qualitätssicherung, Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im  
Gesundheitswesen, Personal im Krankenhaus“  
im Bundesministerium für Gesundheit



## Weiterentwicklung der Pflege im Krankenhaus

### Ausgangslage beim Pflegegipfel 2009

- Krankenhäuser leisten einen entscheidenden Beitrag zur gesundheitlichen Versorgung
- Fachkräftemangel, Arbeitsverdichtung, knappe finanzielle Ressourcen und der demografische Wandel stellen die Pflege im Krankenhaus vor immer größere Herausforderungen.
- Es müssen wichtige Weichen neu gestellt werden, damit die Arbeitsbedingungen besser und die Tätigkeit in der Pflege wieder attraktiver wird!



## Weiterentwicklung der Pflege im Krankenhaus

### **Empfehlungen des Pflegegipfels 2009:**

- Umsetzung des Pflegestellen-Förderprogramms
- Entwicklung spezieller OPS-Kodes zur Abbildung pflegeaufwändiger Fälle im G-DRG-System
- Ausbau der Qualitätssicherung in der Pflege und der Transparenz über die Pflegequalität
- Verbesserung der Arbeitsbedingungen in der Pflege z.B. durch Modelle der Aufgabenneuordnung und neue Arbeitsorganisation



## Wegweisende Modelle zur Weiterentwicklung der Pflege im Krankenhaus

Projektauftrag: Sammlung und Veröffentlichung  
bereits erprobter Modelle insbesondere zur

1. Entwicklung von Perspektiven für die Pflege durch Aufgabenneuordnung,
2. Entlastung der Pflege durch Prozessoptimierung,
3. Erhöhung der Berufszufriedenheit und Steigerung der Attraktivität der Pflegeberufe

Neue Arbeitsteilung  
und  
Prozessgestaltung

Vereinbarkeit von  
Familie, Freizeit und  
Beruf

Lebensphasen-  
gerechtes Arbeiten in  
der Pflege



## Wegweisende Modelle zur Weiterentwicklung der Pflege im Krankenhaus

### **Projekt-Beirat:**

- Deutsche Krankenhausgesellschaft (Projektleitung)
- Deutscher Pflegerat (u.a. BALK, VPU, DGF, DBfK)
- Bundesärztekammer
- Verband der Krankenhausdirektoren Deutschlands
- Verband der leitenden Krankenhausärzte
- ver.di
- BMG (finanzielle Förderung)

Durchführung: FDKI, KFH Mainz, 3-point concepts GmbH



## Wegweisende Modelle zur Weiterentwicklung der Pflege im Krankenhaus

### Umsetzungsschritte:

1. Umfrage bei allen deutschen Krankenhäusern
2. Sichtung und Typisierung durch die Institute
3. Bewertung anhand gemeinsam festgelegter Kriterien durch den Projektbeirat
4. Veröffentlichung der als erfolgversprechend bewerteten Modelle auf der Internetplattform



# Wegweisende Modelle zur Weiterentwicklung der Pflege im Krankenhaus



## Neue Arbeitsteilung und Prozessgestaltung

Der soziodemografische Wandel hat große Auswirkungen auf das künftige Arbeitskräfteangebot für Krankenhäuser und erfordert eine neue Aufgabenteilung bei den patientennahen Berufsgruppen. Im Pflege- und Funktionsdienst führt dies kontinuierlich zur Erweiterung von Kompetenzen und beruflichen Perspektiven. Beispiele aus der Praxis zeigen, dass Modelle zur Aufgabenneuordnung die Versorgung im Krankenhaus verbessern und zugleich die Zufriedenheit des Personals erhöhen können.



## Vereinbarkeit von Familie, Freizeit und Beruf

Für Krankenhäuser wird es angesichts des wachsenden Fachkräftemangels immer wichtiger, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu gewährleisten. Die Familienphasen mit Kindern als auch die Betreuung von Angehörigen stehen hierbei im Fokus. Neue Konzepte sind für viele Pflegendende entscheidend, um Familie und Beruf miteinander vereinbaren zu können. Dabei ist vor allem Flexibilität von allen Beteiligten gefragt. Auf diese Weise können Familie, Freizeit und berufliche Interessen leichter in Einklang gebracht werden.



## Lebensphasengerechtes Arbeiten in der Pflege

Angesichts der hohen Belastung, der Pflegenden in ihrem Arbeitsalltag ausgesetzt sind, und einer geänderten Altersstruktur des Pflegepersonals, gewinnt die Entwicklung von Perspektiven für einen berufslebenslangen Verbleib in der Pflege zunehmend an Bedeutung. Demografieorientierte Personalentwicklungskonzepte befassen sich mit beruflichen Lebensphasen der MitarbeiterInnen aller Altersstufen und zeigen mitarbeiterorientierte Lösungsansätze auf.

### Gefördert durch



Bundesministerium für Gesundheit

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

### Mitglieder des BMG-Beirates





[www.pflege-krankenhaus.de](http://www.pflege-krankenhaus.de)

## Modelle der 3 Themenblöcke

1. Aufgabenneuordnung und Prozessoptimierung:  
Entwicklungschancen und Entlastung für die  
Pflege
2. Vereinbarkeit Familie, Freizeit und Beruf:  
Mitarbeiterorientiert Arbeitsorganisation zur  
Stärkung der Work-Life-Balance
3. Lebensphasengerechtes Arbeiten:  
Aufzeigen von Perspektiven in  
unterschiedlichen Abschnitten des Berufslebens



[www.pflege-krankenhaus.de](http://www.pflege-krankenhaus.de)

## **Möglichkeiten der Internetplattform:**

- Ideenbörse und Anregung zur Veränderung
- Information über förderliche/hemmende Faktoren
- Umsetzungshinweise und Ansprechpartner
- Erfahrungsaustausch

**Aber: Die Modelle sind nicht 1/1 übertragbar,  
sondern sind den konkreten Verhältnissen  
anzupassen!**



## Neue Modelle für die Plattform

### ***Modellvorschläge***

Kontaktfunktion auf: [www.pflege-krankenhaus.de](http://www.pflege-krankenhaus.de)

DKI/KFH Mainz

BMG-Beirat

***Internetplattform***



[www.pflege-krankenhaus.de](http://www.pflege-krankenhaus.de)

- ◆ **Zugriffszahlen auf die Website vom 20. April bis 09. November 2011:**
  - ◆ 12.433 Besucher
  - ◆ 103.537 Seitenaufrufe
  - ◆ 1.482.951 „Klicks“
    - hohe Resonanz
    - weitere Modell-Krankenhäuser melden sich



## Ausblick:

Modelle zur Weiterentwicklung der Pflege im Krankenhaus gewinnen an Bedeutung durch:

- Fachkräftemangel, Demographie etc.
- Im Bereich der Aufgabenneuordnung durch Richtlinie des G-BA zur Heilkundeübertragung in Modellvorhaben  
(vom 20. Oktober 2011)

» **Der Informationsbedarf ist hoch!**

» **Die Beteiligung an der Plattform lohnt sich!**



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**